

# Pressemitteilung

## Pressestelle

Evangelische Kirche Berlin-  
Brandenburg-schlesische Oberlausitz  
Georgenkirchstraße 69  
10249 Berlin  
Tel 030 · 2 43 44 - 246  
presse@ekbo.de  
www.ekbo.de

## Verantwortung übernehmen durch stetes Erinnern

*Kirchengemeinden der EKBO gedenken der Opfer der nationalsozialistischen Verbrechen - Veranstaltungen, Gebete und Gottesdienste*

**Berlin, 24. Januar 2022** – Am 27.1. wird in Deutschland jährlich aller Opfer des Nationalsozialismus gedacht. Auch die Gemeinden und Kirchenkreise der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) bieten anlässlich dieses Gedenktages unterschiedliche Veranstaltungen an, um an die Menschen zu erinnern, die den nationalsozialistischen Verbrechen zum Opfer fielen. Der 27.1. ist der Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau durch die Sowjet-Armee im Jahre 1945 und wurde 1996 als bundesweiter Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus eingeführt.

## Veranstaltungen, Gottesdienste und Gebete

Im Rahmen der *Ökumenischen Plötzenseer Tage* findet am 26.1. um 18.30 Uhr ein jüdisch-christliches Friedensgebet in der Gedenkkirche Maria Regina Martyrum statt. Vorsitzender der Allgemeinen Rabbinerkonferenz (ARK), Rabbiner Prof. Dr. Andreas Nachama, Beauftragter für Erinnerungskultur und Gedenkstättenarbeit im Erzbistum Berlin, Pfarrer Lutz Nehk und die Beauftragte für Erinnerungskultur in der EKBO, Pfarrerin Marion Gardei gestalten die Andacht. Hintergrund: Die Ermordung von zehn Widerstandskämpfern am 23.1.1945 ist neben dem Gedenktag am 27.1. der jährliche Anlass der *Ökumenischen Plötzenseer Tage* vom 22.1. bis 4.2. 2023. Sie werden regelmäßig seit 1992 begangen und gelten der besonderen Erinnerung aller an diesem Ort Hingerichteten und der Opfer des Nationalsozialismus. Einladende sind das Ökumenische Gedenkzentrum Plötzensee „Christen und Widerstand“, die Katholische Gedenkkirche Maria Regina Martyrum mit dem Karmel Regina Martyrum und die Evangelische Kirchengemeinde Charlottenburg-Nord.

<https://www.gedenkstaettenforum.de/aktuelles/veranstaltungen/details/oekumenische-ploetzenseer-tage-2023>

Gemeinsam mit der Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (ASF) und der Evangelischen Akademie zu Berlin lädt die Gemeinde der Französischen Kirche zu Berlin am 27.1. 2023 um 19 Uhr in die Französische Friedrichstadtkirche am Gendarmenmarkt Berlin zu einem Gedenkgottesdienst ein. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Einladung, miteinander ins Gespräch zu kommen.

<https://www.franzoesische-kirche.de/de/kalender/gedenkgottesdienst-zum-27-januar>

Die Evangelische Weinberggemeinde in Spandau gedenkt am 29.1. um 11 Uhr der Opfer der Schoah mit einem Gottesdienst mit hebräischen Chorälen aus dem *The Jewish Choral Book* des Komponisten Avi Albers Ben Chamo. <https://www.weinberggemeinde.de/>

Die seit dem 1.1. 2023 aus der Fusion der Ev. Kirchengemeinde Heilig Kreuz-Passion mit der Ev. Jesus Christus Kirchengemeinde hervorgegangene *Evangelische Kirchengemeinde vor dem Halleschen Tor* lädt am Sonntag, den 29.1. um 18 Uhr in die Heilig-Kreuz-Kirche zu einem politischen Gottesdienst ein. Das besondere Format: ABENDKIRCHE/ KANZELREDE zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus mit Pfarrerin Ute Gniewoß und ebenfalls Musik des Komponisten Avi Albers Ben Chamo, *The Jewish Choral Book*. In diesem Gottesdienstformat der ABENDKIRCHE ist Raum für aktuelle gesellschaftspolitische Fragen und Gedanken. Gäste aus Gesellschaft, Politik und Kultur übernehmen die Kanzel und lassen die Gäste an ihren Perspektiven teilhaben. <https://kght.de/event/15641692>

*Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Liste.*

*Eine Abmeldung vom Presseverteiler ist jederzeit formlos unter [presse@ekbo.de](mailto:presse@ekbo.de) möglich.*